



MAN führte im Geschäftsjahr 2017 den Transporter MAN TGE erfolgreich in den Markt ein und ist nun Vollanbieter für alle Transportbedarfe. Das Zukunftsprogramm wirkte sich weiter positiv aus.

GESCHÄFTSVERLAUF

Bei MAN stehen Kundenorientierung, Produktbegeisterung und Effizienz im Mittelpunkt. Mit der Markteinführung des MAN TGE begann 2017 eine neue Ära für MAN: Erstmals bietet das Münchner Traditionsunternehmen ein leichtes Nutzfahrzeug an und bedient damit die hohe Nachfrage aus den Bereichen Logistik, Kundendienst und Handwerk sowie die der Kurier-, Express- und Paketdienstleister. Damit ist MAN nun Vollanbieter von Lösungen für alle Transportfragen. Mit dem e-Delivery stellte MAN zudem einen elektrisch angetriebenen Verteiler-Lkw für die urbane Logistik vor, der in Brasilien gefertigt werden soll. Bei den Bussen feierte der neue Lion's Coach Premiere; er erfüllt dank optimierter Versteifung die seit November 2017 geltenden Sicherheitsnormen. Der NEOPLAN Tourliner wurde im Berichtsjahr mit dem renommierten iF product design award ausgezeichnet. Im Bereich Power Engineering stellte MAN einen neuen Hochleistungsdieselmotor der 4x-Linie vor: Der 45/60CR wird zunächst als 12V- und 14V-Version angeboten und verfügt über eine Leistung von 15.600 beziehungsweise 18.200 kW.

In Südamerika verzeichnete MAN Nutzfahrzeuge im Geschäftsjahr 2017 aufgrund besserer konjunktureller Rahmenbedingungen eine steigende Nachfrage. Auch auf dem europäischen Nutzfahrzeugmarkt konnte MAN weiter zulegen. Die Auftragseingänge nahmen insgesamt um 13,9% auf 120 Tsd. Fahrzeuge zu. Die Auslieferungen waren mit 114 (102) Tsd. Nutzfahrzeugen höher als ein Jahr zuvor, davon waren 11 (10) Tsd. Busse.

MAN fertigte im Berichtsjahr 116 (102) Tsd. Nutzfahrzeuge, darunter 11 (10) Tsd. Busse.

Trotz der anhaltend schwierigen Lage in der Schifffahrtsbranche, der wirtschaftlichen Schwierigkeiten in Schwellenländern sowie des niedrigen Ölpreises legten die Auftragseingänge im Geschäftsfeld Power Engineering auf 3,7 (3,3) Mrd. € zu.

UMSATZ UND ERGEBNIS

Die Umsatzerlöse von MAN Nutzfahrzeuge stiegen 2017 im Vergleich zum Vorjahr um 10,8% auf 11,1 Mrd. €. Das Operative Ergebnis (im Vorjahr vor Sondereinflüssen) verbesserte sich volumen- und margenbedingt auf 362 (230) Mio. €, das eingeleitete Zukunftsprogramm wirkte sich weiter positiv aus. Die operative Rendite (im Vorjahr vor Sondereinflüssen) lag bei 3,3 (2,3) %.

Im Segment Power Engineering gingen die Umsatzerlöse auf 3,3 (3,6) Mrd. € zurück. Das Operative Ergebnis (im Vorjahr vor Sondereinflüssen) belief sich auf 193 (194) Mio. €, negative Volumeneffekte standen Mixverbesserungen gegenüber. Die operative Rendite (im Vorjahr vor Sondereinflüssen) stieg auf 5,9 (5,4) %.

116 Tsd.

Produzierte Nutzfahrzeuge im Jahr 2017

PRODUKTION

Fahrzeuge	2017	2016
Lkw	100.780	91.902
Busse	10.890	10.225
Leichte Nutzfahrzeuge	3.891	–
	115.561	102.127

MAN

	2017	2016	%
Nutzfahrzeuge			
Auftragseingänge (Tsd. Fzg.)	120	105	+13,9
Auslieferungen	114	102	+11,6
Absatz	114	102	+11,6
Produktion	116	102	+13,2
Umsatzerlöse (Mio. €)	11.087	10.005	+10,8
Operatives Ergebnis ¹	362	230	+57,6
in % der Umsatzerlöse	3,3	2,3	
Power Engineering			
Umsatzerlöse (Mio. €)	3.283	3.593	–8,6
Operatives Ergebnis ¹	193	194	–0,9
in % der Umsatzerlöse	5,9	5,4	

1 Im Vorjahr vor Sondereinflüssen.

Lion's Coach



AUSLIEFERUNGEN NACH MÄRKTEN in Prozent



WEITERE INFORMATIONEN www.man.eu